

Fremdsprachen: Englisch für Detailhandelsassistenten und -assistentinnen

Vorbemerkungen

1. Fertigkeiten, Leistungsziele und Niveaus basieren auf dem Europäischen Sprachenportfolio (ESP, Ausgabe CH 2001). Die Integration des ESP im Laufe der Ausbildung ist erwünscht.
2. Am Ende des 1. Lehrjahres muss das Niveau A 1 erreicht sein. Im 2. und 3. Lehrjahr wird auf das zu erreichende Abschlussniveau A2 hingearbeitet. Am Ende des 3. Lehrjahres muss mindestens das Niveau A2 erreicht sein.
3. Die Programmaufteilung in Semester kann entsprechend den lokalen Bedingungen und/oder den verwendeten Lehrmitteln ab dem 2. Lehrjahr anders vorgenommen werden. Dabei müssen jedoch alle Leistungsziele innerhalb der Ausbildungszeit behandelt und erreicht werden.
4. Ein Transfer von allgemein sprachlichen in den beruflichen Bereich findet für alle nachfolgend aufgeführten Fertigkeiten und Leistungsziele statt.

Zeitraumen	FK	M K	S K	Lernbereiche Themen	Kompetenzen Ziele	TA	LZ	Besonderes	Lehrmittel LLP
1. Lehrjahr 1. und 2. Semester	X	X		Lesen	2.3.1 Die Lernenden verstehen in Texten Angaben zu Personen (Wohnort, Alter, Beruf, usw.) Sie entnehmen aus Veranstaltungskalendern Informationen zu Anlässen. Sie verstehen ein einfaches Formular so weit, dass sie wichtige Angaben zu ihrer Person machen können. Persönliche Angaben/Agenda Berufsbezeichnungen Grundzahlen 1-50 Alphabet Personalpronomen There is/there are	K2	12	Grundzahlen 1-50 Berufsbezeichnungen einfach Personalpronomen	getting started p.6-7 18 Lektionen
	X			Zusammenhängend sprechen	2.6.1 Die Lernenden machen in einfachen Sätzen Angaben zu ihrer Person. Sie beschreiben in einfachen Sätzen, wo sie wohnen. Sich vorstellen: sein einfache Satzstrukturen	K1	3		

Legende:

FK: Fachkompetenzen

MK: Methodenkompetenzen SK Sozialkompetenzen

TA: Taxonomie (nach Bloom)

LZ: Lektionenzahl

	X		X	Strategien	2.5.2 Die Lernenden können sagen, dass sie etwas nicht verstehen. Sie können darum bitten, etwas zu wiederholen oder langsamer zu sprechen. Bitten äussern	K2	2	Repetition: to be, can	
	X	X		Schreiben	2.7.1 Die Lernenden können ein einfaches Formular mit Angaben zu ihrer Person ausfüllen.	K1	1		
	X	X	X	Sprechen – An Gesprächen teilnehmen	2.5.1 Die Lernenden stellen sich und andere vor und gebrauchen einfache Gruss- und Abschiedsformeln. Sie stellen und beantworten Fragen. Die Lernenden machen einfache Aussagen und reagieren auf einfache Aussagen von anderen. Sie verständigen sich auf einfache Art, brauchen aber eventuell die Unterstützung der Gesprächspartnerin/des Gesprächspartners. Die Lernenden tätigen einfache Einkäufe. Begegnungen privat Begrüssen und Verabschieden Present simple Frageformen Verneinungen Zahlen 50- 4 000 000 000 should/ shouldn't	K3	18	Begegnungen privat Repetition be, can, fragend/verneinend	unit 1 p. 8-15 27 Lektionen
	X			Zusammenhängend sprechen	2.6.1 Die Lernenden machen in einfachen Sätzen Angaben zu ihrer Person. Sie beschreiben in einfachen Sätzen, wo sie wohnen. Sich vorstellen: Tägliche Routine einfache Satzstrukturen	K1	4		

Legende:
FK: Fachkompetenzen
MK: Methodenkompetenzen SK Sozialkompetenzen
TA: Taxonomie (nach Bloom)
LZ: Lektionenzahl

	X		X	Strategien	2.5.2 Die Lernenden können sagen, dass sie etwas nicht verstehen. Sie können darum bitten, etwas zu wiederholen oder langsamer zu sprechen. Verneinung	K2	1	Getting started, Vocabulary introduction, p. 7	
	X		X	Hören – Verstehen	2.2.1 Die Lernenden verstehen Fragen und Aufforderungen und können kurzen Anweisungen folgen. Sie verstehen Zahlen und Uhrzeiten. Uhrzeiten Fragen und Antworten zur Uhrzeit Fragepronomen	K2	4	Fragepronomen	
	X	X		Lesen	2.3.1 Die Lernenden verstehen in Texten Angaben zu Personen (Wohnort, Alter, Beruf, usw.) Sie entnehmen aus Veranstaltungskalendern Informationen zu Anlässen. Sie verstehen ein einfaches Formular so weit, dass sie wichtige Angaben zu ihrer Person machen können. Persönliche Angaben/Agenda Berufsbezeichnungen Tage, Monate Present continuous Have/ have got	K2	17	Tage und Monate Berufsbezeichnungen ausführlich	unit 2 p. 16-21 extension 2 p. 22-23 27 Lektionen
	X			Zusammenhängend sprechen	2.6.1 Die Lernenden machen in einfachen Sätzen Angaben zu ihrer Person. Sie beschreiben in einfachen Sätzen, wo sie wohnen. Sich vorstellen: Familie Personenbeschreibung einfache Satzstrukturen	K1	10		

Legende:

FK: Fachkompetenzen

MK: Methodenkompetenzen SK Sozialkompetenzen

TA: Taxonomie (nach Bloom)

LZ: Lektionenzahl

2. Lehrjahr 1. und 2. Semester	X	X		Lesen	<p>2.3.2 Die Lernenden verstehen die wichtigsten Begriffe eines Computerprogramms. Sie verstehen kurze, schriftliche Wegerklärungen. Die Lernenden verstehen Mitteilungen auf Postkarten. Sie verstehen in Alltagssituationen einfache schriftliche Mitteilungen von Bekannten und Mitarbeitenden.</p> <p>Computervokabular Alltagssituationen Vergangenheit Past simple regular/ irregular questions/ negatives Adverbien und Adjektive Vokabular Geld</p>	K2	21	<p>Computervokabular</p> <p>Alltagssituationen</p>	<p>unit 3 p.24-29</p> <p>extension 3 p. 30-31</p> <p>23 Lektionen</p>
	X	X		Schreiben	<p>2.7.1 Die Lernenden sind in der Lage Glückwunschkarten zu schreiben.</p> <p>Karten schreiben Daten Glückwünsche zu Geburtstag, Prüfungserfolg, Weihnachten, Geburt usw. Grussformen</p>	K1	2	<p>Karten schreiben: Glückwünsche zu Geburtstag, Prüfungserfolg, Weihnachten, Geburt usw.</p> <p>Grussformen</p> <p>Repetition: Daten</p>	

Legende:
FK: Fachkompetenzen
MK: Methodenkompetenzen SK Sozialkompetenzen
TA: Taxonomie (nach Bloom)
LZ: Lektionenzahl

	X	X		Lesen	<p>2.3.2 Die Lernenden verstehen Mitteilungen auf Postkarten. Sie verstehen in Alltagssituationen einfache schriftliche Mitteilungen von Bekannten und Mitarbeitenden.</p> <p>Einfache Mitteilungen und Texte will- future/ first conditional Hobbies Freizeit Reisen Länder/ Länderadjektive</p>	K2	14	<p>Messages lesen und verstehen</p> <p>Hobbies/ Freizeit</p> <p>Reisen</p> <p>Länder/ Länderadjektive</p>	<p>Unit 4 p. 32-37</p> <p>extension 4 p. 38-39</p> <p>23 Lektionen</p>
	X	X		Lesen	<p>2.3.1 Die Lernenden verstehen Wörter und Ausdrücke auf Schildern, denen man im Alltag oft begegnet (z. B. "Bahnhof", "Parkplatz", "Rauchen verboten")</p> <p>Reisen Ortsangaben Länder rund um die Schweiz</p>	K2	2	Ortsangaben	
	X		X	Sprechen – An Gesprächen teilnehmen	<p>2.5.3 Die Lernenden kommen mit Zahlen, Mengenangaben, Preisen und Uhrzeiten zurecht. Sie bitten um etwas und reagieren auf eine Bitte. Die Lernenden stellen Leuten Fragen zu deren Person und antworten auf Fragen dieser Art.</p> <p>Private und geschäftliche Dialoge vertiefen von: Uhrzeiten, Telefonnummern</p> <p>Telefonieren</p>	K3	4	<p>geschäftliche Dialoge</p> <p>Telefonieren</p> <p>Repetition: Uhrzeit, Telefonnummern</p>	

Legende:

FK: Fachkompetenzen

MK: Methodenkompetenzen SK Sozialkompetenzen

TA: Taxonomie (nach Bloom)

LZ: Lektionenzahl

	X		X	Schreiben	<p>2.7.2 Die Lernenden können eine Postkarte schreiben. In einer Notiz können sie mitteilen, wo sie sind und wann sie jemanden treffen wollen. Die Lernenden können in einfachen Sätzen über sich schreiben.</p> <p>Einfache Mitteilungen Ortsangaben Länder (rund um die Schweiz) Reisen will Future</p>	K3	3	Ortsangaben	
	X		X	Hören – Verstehen	<p>2.2.1 Die Lernenden verstehen Fragen und Aufforderungen und können kurzen Anweisungen folgen. Sie verstehen Zahlen, Mengenangaben, Preise.</p> <p>Zahlen Fragen und Antworten zu Mengen Fragen und Antworten zu Preisen Going to future Steigerungen Laden</p>	K2	12	<p>some/ any much/ many</p> <p>going to future</p>	<p>unit 5 p. 40-45</p> <p>extension 5 p. 46-47</p> <p>22 Lektionen</p>
	X	X	X	Sprechen – An Gesprächen teilnehmen	<p>2.5.1 Die Lernenden stellen sich und andere vor und gebrauchen einfache Gruss- und Abschiedsformeln. Sie stellen und beantworten Fragen. Die Lernenden machen einfache Aussagen und reagieren auf einfache Aussagen von anderen. Sie verständigen sich auf einfache Art, brauchen aber eventuell die Unterstützung der Gesprächspartnerin/des Gesprächspartners. Die Lernenden tätigen einfache Einkäufe.</p> <p>Begegnungen beruflich Repetition Frageformen Zahlen Mengenangaben</p>	K3	10	<p>Begegnungen beruflich</p> <p>shopping vocabulary</p>	

Legende:

FK: Fachkompetenzen

MK: Methodenkompetenzen SK Sozialkompetenzen

TA: Taxonomie (nach Bloom)

LZ: Lektionenzahl

Legende:

FK: Fachkompetenzen

MK: Methodenkompetenzen SK Sozialkompetenzen

TA: Taxonomie (nach Bloom)

LZ: Lektionenzahl